

# JAZZ GITARRE

## > SOMMER WORKSHOP



Sonntag 23. Juli bis

Samstag 29. Juli 2023

Medels, Graubünden

# Jazz Gitarre Workshop: eine Sommerwoche zum nächsten Level.



Fotos Börries Hessler

## Intensiv, vertieft: endlich verstehen und anwenden.

Eine Woche weg vom Rummel, im Graubünden; mit Gitarre, und Leidenschaft, Jazz besser zu spielen. Chillen, gemeinsam kochen und gut essen, und draussen sein. Jeden Tag rund 5.5 Stunden lernen und spielen, entdecken, teilen. Dazwischen raus in die Natur; am Abend Jam-Sessions, Diskussionen, Lesen, Spiele, Musik hören.

Hast Du entdeckt, dass Jazz Musik zwar kompliziert und aufregend ist, aber auch spannend und herausfordernd? Hast Du dich bemüht, als Gitarrist dabei weiter zu kommen, bist aber in mehreren Bereichen steckengeblieben? Oder vielleicht ist es für dich ungewiss, welche die wichtigsten Bereiche sind, um wirklich Fortschritte zu machen?

Ich selbst liebe Jazz über alle anderen Stilrichtungen, weil ich mich so befreit fühle darin, und weil ich ausdrucksvoll spielen und experimentieren darf, mit viel Farbe, Risiko und Humor.

### ***Diese Leidenschaft möchte ich gerne weitergeben.***

Auch Aufgrund meiner Liebe für die Natur im Graubünden, sowie für die bedeutungsvolle Gemeinschaft mit Menschen, organisiere ich jetzt diesen Workshop und hoffe, dass Du auch motiviert bist.

Emanuel Schmidt  
Jazz Gitarrist, Workshop Leiter

# Workshop-Themen

## **Tag 1 - Einleitung in den Workshop; Prinzip von Imitation, Integration, Innovation; Fundamentales Befassen mit dem Jazz Standard**

- Wie spiele ich Melodien und Akkordfolgen von Jazz Standards überzeugend und kompetent?
- Wie groove ich beim Begleiten? Wie swinge ich meine Melodien und Improvisationen?

## **Tag 2 - Jazz Akkorde / Jazz Harmonie**

- Es gibt viele aufregende Akkorde im Jazz. Wie entwickle ich Akkordformen und Akkordfolgen und verwende sie?
- Wie analysiere ich ein Lead-Sheet?
- Funktionelle Harmonie

## **Tag 3 - Fundamente der Improvisation im Jazz**

- Tonleitern im Jazz
- Chord Scale Theory
- Motive und Sequenzen
- Veränderung der Tonleitern (z.B. Permutation, Bebop Scales)
- Wie baue ich Spannung auf und löse sie auf?

## **Tag 4 - Die Jazz Sprache lernen**

- Wie kriege ich einen Jazz Klang auf meiner Gitarre?
- Wie spiele ich mit Ausdruck?
- Wie baue ich ein Jazz-Vokabular auf?

## **Tag 5 - Unbegleitet Spielen**

- Ich möchte lernen, wie man einen Jazz Standard unbegleitet spielt.
- Wie erstelle ich eine Akkord-Melodie?
- Und die Bass Linie?

## **Tag 6 - Repertoire und Üben**

- Wie übe ich meine neuen Jazz-Fähigkeiten?
- Wie erstelle ich ein Repertoire für einen kleinen Auftritt?
- Was für technische Fähigkeiten sollten meine Übungsrountinen immer beinhalten?

Natürlich können nicht alle Themen vertieft behandelt werden - z.B. Übungsrountinen können kurz mit gedruckten Materialien besprochen werden. Ich werde auch Ressourcen (Bücher, Transkriptionen, Play-alongs, CDs usw.) zur Ansicht und Anregung mitbringen.



## Geplanter Tagesverlauf

7:45 Frühstück

8:30-9:30 Thema

9:30-9:45 Fragen

9:45-10:00 Pause

10:00 - 11:00 Individuelles Studium und Anwendung

11:00-11:15 Pause

11:15 - ca. 12:30 Teilnehmer Rückmeldungen über erarbeitete Konzepte

12:30 Kochen & Mittagessen

13:30 -14:15 Austausch, Fragen

14:15 - 16:30 Freizeit

16:30 -17:30 Zvieri oder weitere Freizeit

17:30 -18:30 „Was, wenn?“

18:30-19:30 Kochen & Abendessen

20:00 -21:30 Kollektives Ausprobieren, Tunes spielen;

21:30 Chill / Hang / Diskussionen / Spiele, Musik hören

„Was, wenn?“ ist eine Zeit, in welcher Konzepte auf den Kopf gestellt werden; wir probieren, zu sehen, was passieren würde, wenn wir einen Ansatz verwenden würden, der uns neu oder fremd ist.

# Dazwischen: Ab in die Natur



Ihr könnt eure Wanderausrüstung, Mountainbikes, usw. bringen. Ich selbst werde ausserdem noch meine Fotoausrüstung bringen. Die Zeit in der Natur ist nicht strukturiert, aber ich werde mich schlau machen über Wanderungen in der Gegend.

# ECKDATEN & INFOS

**Wann?** Sonntag 23. Juli bis Samstag 29. Juli 2023

**Wo?** Ferienhaus am Schollabach, Medels, Graubünden

## **Was ist im Workshop inbegriffen?**

- 6 Nächte inkl. Kurtaxe
- Drei tägliche Mahlzeiten plus Zvieri; alkoholfreie Getränke
- Jazz Workshop
- Ressourcen, Druckmaterial, PDF Dokumente, Noten usw.
- Bettwäsche, Hausreinigung

**Wieviele?** Alles inklusive CHF 1450.–

**Anmeldung an: Emanuel Schmidt**

**info@emanuelschmidt.com +41(0)79 864 1583**

**Anmeldeschluss: 31. März 2023**

## **Bankverbindung**

CH75 0077 4010 4559 36500

SWIFT / BIC GRKBCH2270A

Graubündner Kantonalbank

**Bitte mit ‚Jazz Workshop\_Vorname\_Nachname‘ identifizieren**

## **N.B.:**

- Falls dein Arbeitgeber (z.B. Musikschule) einen Anteil deiner Kosten übernimmt, kann ich gerne Dokumentationen inklusive Diplom und Rechnung / Quittung ausstellen.
- Bitte eigene Gitarre, Verstärker, Kabel, Notenständer und Real Book bringen.
- Schüler\*innen, welche schon mit mir etwas Jazz studiert haben, werden trotzdem regelmässig herausgefordert werden, da Ansatz und Konzept viel intensiver sind.

# Vorbedingungen und Grundkenntnisse für den Workshop

Jazz ist eine komplexe Stilrichtung, welche fortgeschrittene Fähigkeiten und klares Denken erfordert. Es kann frustrierend sein, Jazz zu lernen, wenn fundamentale Fähigkeiten noch nicht vollständig erlernt sind. Damit die Fähigkeiten und Kenntnisse der Teilnehmer mehr oder weniger ausgeglichen sind und die Themen klar unterrichtet werden können, sollten Teilnehmer folgende Vorkenntnisse und Fähigkeiten haben.

## Allgemeinwissen und Fähigkeiten

- Noten auf Griffbrett
- Noten lesen und spielen
- Rhythmen lesen und spielen
- Vorzeichen und Tonarten
- Transponieren: Konzepte werden jeweils nur in einer Tonart gezeigt; Teilnehmer sollten genügend theoretische Kenntnisse haben, um zu transponieren.

## Tonleitern

- Theorie: Aufbau Tonleitern; Klang usw.
- Essenziell: Dur und Blues in allen Lagen und Tonarten.
- Dazu bevorzugt: Melodisch Moll in allen Lagen und Tonarten.
- Flexibilität, schnell neue Tonleitern zu lernen.

## Akkorde

- Theorie: Aufbau Akkorde, Klang usw.
- Mindestens alle Septakkorde in allen Dur Tonarten (Maj7, min7, 7, min7b5), auch 12-Takt Blues Akkordfolgen.
- Dazu bevorzugt: Alle Septakkord-Formen aus Dur auf 4-Saitengruppen, vor allem 6-4-3-2, 5-4-3-2, und 4-3-2-1.
- Flexibilität, aus den schon erlernten Formen neue Formen schnell zu adaptieren (z.B. C7#5 aus C7).

## Gehör

- Fähigkeit, durch Imitation von Gehörtem zu lernen.
- Unterscheiden von Tonleitern und Akkorden anhand von Gehör

Potentielle Teilnehmer, welche die meisten der Vorbedingungen erfüllen, aber gewisse Lücken erkennen, können mir diese mitteilen (Telefon, Mail) und ich kann sie beraten, wie sie diese Lücken am besten vor dem Workshop füllen können (Dokumente, Bücher, Unterricht, auch online je nach Thema).



## Über Emanuel Schmidt

Dr.phil Musikwissenschaft, University of Sydney 2006

Masters in Musikpädagogik, University of Nevada Las Vegas 2014

Diplom Music Performance (Schwerpunkt Jazz Gitarre), WIMA Sydney 1993

B.A: Music Performance (Schwerpunkt Jazz Gitarre), WIMA Sydney 2009

Diplom Musikmanagement BFH / HKB Berner Hochschule der Künste 2021

Ehem. Dozent Musiktheorie und Jazz Gitarre (WIMA, UNLV), Komposition (WIMA), Gehörausbildung und Geschichte des Rock 'n Roll (UNLV).

Rund 30 Jahre Unterrichtserfahrung; mehrere Schüler zu Professionellen Musiker ausgebildet.

Ehem. Jazz Intendant (Jazz Artist in Residence), 72 Erskine Street, 2008-2009

Zahlreiche Auftritte Solo bis Big Band in Australien, USA, Deutschland und Schweiz seit 1995.

Gitarrist für Show ‚Lion King‘ im Mandalay (Las Vegas)

Album ‚Moonlit Questions‘, Eigenkompositionen, 4 Sterne Rezension

[www.emanuelschmidt.com](http://www.emanuelschmidt.com)

<https://www.instagram.com/schmidtea/>

Markenbotschafter für [Eastman Guitars](#) und [Brunner Guitars](#)



Foto: BÖrries Hessler